

Tour Nr. 280 - Baiersbronn (G01): Genießerpfad Sankenbachsteig

Einladung

Wir treffen uns Dienstag, den 16.06.2015 um 10.00 auf dem Parkplatz am Bahnhof Baiersbronn. Bitte auf der rechten Seite parken, da auf der linken Seite nur 2 Stunden mit Parkscheibe erlaubt ist. Wer früher kommt, kann in der Bäckerei Ziegler noch einen guten Kaffee trinken und toll belegte Brote oder einen Kuchen zu sich nehmen.

Die Wanderbeschreibung findet Ihr in folgendem Link

<http://www.baiersbronn.de/themen/216/de/taid,11102/themen.html>

(Allerdings werden wir ab der Wasenhütte den direkteren Weg zur Glasmännlehütte (Gelbe Raute) wählen. Wir sparen uns damit heftige Höhenmeter und sind auf begehbaren Pfaden unterwegs.)

Die Wanderung fängt sehr gepflegt an, parallel zum munter sprudelndem Sankenbach geht es stetig bergauf (zwischendurch etwas steilere Abschnitte) und führt zum Sankenbachsee, der traumhaft in einem Hochkessel liegt und ein Überbleibsel der Eiszeit ist. Bei unserer Vortour waren alle Bänke am See belegt. Nehmt also Sitzkissen mit, damit wir uns am Ufer des Sees niederlassen und den See genießen können

Von hier aus sind es noch ca. 800 m zu den Sankenbach-Wasserfällen, an denen wir -teilweise durch Seile gesichert - hochkraxeln. Stöcke wären für dieses Stück nicht schlecht.

Nach ca. 4-5 km erreichen wir den 3. Höhepunkt dieser Wanderung: die Glasmännlehütte. Besondere Hüttenarchitektur, sehr rustikal und gemütlich, sympathischer Wirt, selbst gebräutes Bier und eine Panorama-Terrasse mit Blick auf Baiersbronn. Hier lassen wir uns gemütlich Zeit zum ausgiebigen vespere. Nach Baiersbronn ist es dann nicht mehr weit.



Glasmännlehütte

Bei gutem Wetter ist es eine Wanderung, die einige Sternchen verdient (was Ihr natürlich nicht anerkennen werdet.).

Tour Nr. 280 - Baiersbronn (G01): Genießerpfad Sankenbachsteig

Wichtig:

Wenn es mehrere Tage zuvor geregnet hat oder es an diesem Tag heftig schauert, können wir die Wasserfälle nicht machen. Es wäre zwar ein Umweg um die Wasserfälle möglich, aber einer der Höhepunkte der Wanderung würde wegfallen. Aus diesem Grund haben wir uns entschieden, in diesem Fall eine kleine Wanderung von uns aus zu einem Naturfreundehaus (ca. je 1 Stunde hin- und zurück, nette Speisekarte) zu machen und anschließend bei uns Kaffee zu trinken. Wenn Ihr nichts mehr von uns hört, läuft alles wie geplant und wir treffen uns in Baiersbronn. Tritt die Regenvariante in Kraft, melden wir uns bei Euch und sehen uns am Rehbuckel.

Wir bitten um kurze Benachrichtigung über Eure Teilnahme bzw. um Absage.

Mit den besten IDI Grüßen

Moni und Gerhard